

Jahrespressekonferenz 2012 Bildunterschriften der Pressefotos

- 01_ Albrecht Dürer, Haller Madonna, 1494/97
Washington, National Gallery of Art, Kress Collection, Inv. 1952.2.16.a
[= key visual der Ausstellung "Der frühe Dürer"]
- 02_ Albrecht Dürer, Bildnis von Dürers Mutter Barbara, geb. Holper, um 1490
Nürnberg, Germanisches Nationalmuseum, Inv. Gm 1160
- 03_ Albrecht Dürer, Selbstbildnis als Dreizehnjähriger, 1484
Wien, Albertina, Inv. 4839
- 04_ Albrecht Dürer, Adam und Eva, 1504
Nürnberg, Germanisches Nationalmuseum, Inv. St.N.2067; Leihgabe der Museen der Stadt Nürnberg
- 05_ Albrecht Dürer, Drahtziehmühle, 1494
Berlin, Staatliche Museen Preußischer Kulturbesitz, Kupferstichkabinett, Inv. KdZ 24
- 06_ Chefrestaurator des Germanischen Nationalmuseums, Oliver Mack, untersucht das Dürer Gemälde „Salvator Mundi“ (1504) im Metropolitan Museum of Art in New York
- 07_ Das Bildnis von Dürers Vater wird mit einer Infrarotkamera in der Restaurierungswerkstatt der Uffizien in Florenz untersucht. Im Vordergrund die hochauflösende digitale Infrarotanlage des Germanischen Nationalmuseums.
- 08_ Dr. Daniel Hess, stellvertretender Generaldirektor und Leiter des Forschungs- und Ausstellungsprojektes „Der frühe Dürer“
- 09_ Prof. Dr. G. Ulrich Großmann, Generaldirektor
- 10_ Dr. Andrea Langer MBA, Leiterin des Referates Wissenschaftsmanagement und Marketing
- 11_ Hannah Höch, Die große Person, 1940
Nürnberg, Germanisches Nationalmuseum, Inv. Hz 6598
[= key visual der Ausstellung Tagträume Nachtgedanken. Fünf Jahrhunderte Phantasie und Phantastik in den Graphischen Künsten, 25.10.2012 – 3.2.2013]
- 12_ Haupteingang des Germanischen Nationalmuseums (2011)